

Deeskalation und Selbstschutz in der sozialen Arbeit

Tagesseminar für Mitarbeiter*innen in
sozialen Arbeitsfeldern

Stiftung Wings of Hope Deutschland
Bergmannstraße 46, 80339 München
Telefon 089 50 80 88 51, Fax: 089 50 80 88 55
info@wings-of-hope.de, www.wings-of-hope.de

Weitere Informationen über die Arbeit der
Stiftung Wings of Hope Deutschland finden Sie unter:
www.wings-of-hope.de



Im Spannungsfeld

In der sozialen Arbeit lassen wir uns aufeinander ein und es entstehen tiefe Bindungen. Die Nähe macht uns aber auch verletzlich. Gerade im Umgang mit impulsgestörten und mitunter äußerst aggressiven Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen, kann die Lage schnell einmal eskalieren.

Mitunter werden wir auch körperlich angegangen und wir müssen entschieden Grenzen setzen.

- Wie können wir uns und andere schützen, ohne die Bindungen zu kappen?
- Gibt es Alternativen zu Freeze, Flight or Fight?

Zusammen loten wir das Spannungsfeld zwischen Selbstschutz, Grenzziehung und bindungsorientierter Deeskalation aus und werden überraschende Einsichten gewinnen. Im gemeinsamen Üben werden wir die Angst vor körperlicher Nähe überwinden und lassen unsere Hilflosigkeit hinter uns. In diesem Seminar geht es um ein bindungsorientiertes, traumpädagogisches Sich-abgrenzen und Deeskalieren.

Zielgruppe

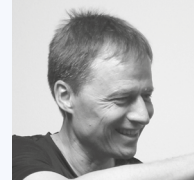
Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter*innen, die mit affektlabilen Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen arbeiten, wie z. B. in Horten oder Tagesstätten, in der Jugendhilfe, in psychiatrischen Einrichtungen oder in der Arbeit mit traumatisierten Geflüchteten. Kenntnisse im Bereich der Psychotraumatologie oder Traumpädagogik werden nicht vorausgesetzt.

Über uns

Wings of Hope Deutschland ist eine Stiftung der Evang.-Luth. Kirche in Bayern. Unser Schwerpunkt ist die psychosoziale Hilfe für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die durch Gewalt, Krisen und Kriege traumatisiert wurden. Dies geschieht durch das Angebot von qualifizierter Weiterbildung in Traumpädagogik/Beratung/Therapie in Deutschland und unseren Projektländern, durch die Förderung lokaler Jugendprojekte und durch die einfühlsame Beratung und Therapie von Betroffenen. Wings of Hope arbeitet vorwiegend in der Kurdischen Autonomieregion des Irak, in Bosnien-Herzegowina, in Palästina und Israel, Zentralamerika und in Deutschland.

Referent*innen

Dieter Mayer



Dieter Mayer kommt aus der evangelischen Jugend, studiert und lehrt seit über 30 Jahren Qigong, Taiji und Kampfkunst und engagiert sich seit vielen Jahren für die Stiftung Wings of Hope. Sein traumasensibles Konflikttraining versteht er als ein wertvolles Instrument realitätsnaher Sozial- und Friedensarbeit.

Infos unter: www.power-response-training.com
www.ass-institut.de

Lucija Lukić Holjan



Dipl. psiholog Universität Sarajevo. Weiterbildung im Bereich Psychotraumatologie, Traumatherapie und Traumpädagogik (zptn); Psychotherapeutin i. A. KVT (Psiho-Integrum Sarajevo), SAFE®-Mentorin. Langjährige Arbeitserfahrung mit traumatisierten Menschen; arbeitet aktuell im Projektmanagement Inland der Stiftung Wings of Hope mit Schwerpunkt Weiterbildung und Seminare in der Region Südbayern.

Montag | 14. Juni 2021

Termin:	14. Juni 2021
Zeit:	10:00 bis 18:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Labenbachhof, Freizeit-, Schulungs- und Tagungszentrum, Froschsee 7, 83324 Ruhpolding, Tel.: 08663/1667, Fax: 08663/2924, www.labenbachhof.de
Kosten:	125,00 EUR
Anmeldeschluss:	26. Mai 2021
Anmeldung:	Maid Alić fortbildung@wings-of-hope.de
Inhaltliche Fragen:	Lucija Lukić Holjan lucija.lukicholjan@wings-of-hope.de
Telefon:	08663/419 99 44